



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GWG Lauchhammer eG unterstützt ältere Menschen mit Wohnangeboten

02.02.2021 Fachinformation

Wie finden ältere Menschen für sich das perfekte Wohn-Angebot? Diese Frage stellte sich die GWG-GenerationsWohnungsGenossenschaft Lauchhammer eG. Die Genossenschaft wirbt mit dem Slogan „Lebens-Wert Wohnen – Von Jung bis Alt“. Die Genossenschaft hat bereits 30 Häuser mit Aufzügen ausgestattet und kann so 300 barrierearme Wohnungen anbieten. Der geschäftsführende Vorstand Jörg Gärtner erläutert: „Um der demografischen Herausforderung im Hinblick auf die Zunahme der Zahl älterer Menschen – besonders der Hochaltrigen – und deren Bedürfnissen in Zukunft gerecht zu werden, müssen Wohn- und Betreuungsangebote besser miteinander verknüpft werden. Es sollte vor allem dort geschehen, wo ältere und jüngere Menschen zusammenleben und sich auch gegenseitig unterstützen können.“

Es begann vor sechs Jahren mit einem schlecht vermietbaren Wohnblock der DDR-Wohnungsbauserien C 43 bestehend aus 4 Eingängen. In einer Kooperation mit der Gesellschaft für SeniorenDienste in Berlin/Brandenburg gGmbH entstand über zwei Eingänge eine Seniorenwohngemeinschaft für Menschen mit Demenz. Ein ambulanter Pflegedienst errichtete seine Geschäftsstelle im Gebäude. Für dieses innovative Projekt erhielt die GWG im Juni 2017 das BBU-Qualitätssiegel „Gewohnt Gut“.

Um dieses Ensemble zu vollenden, investierte die GWG nun aus Eigenmitteln einen siebenstelligen Betrag in die verbliebenen Eingänge und errichtete 16 Wohnungen mit gehobenem Standard. Um die Selbstständigkeit älterer Menschen zu fördern wurden Aufzüge eingebaut. Das Gebäude wird über eine moderne Gasheizstation mit Solarthermie energetisch versorgt. Die Grundrisse wurden den Bedürfnissen angepasst. Hier sind besonders die barrierefreien Bäder mit großen Duschen hervorzuheben. Jede Wohnung verfügt zudem über einen großen Balkon. Auch die Ausstattung der Wohnungen orientiert sich an den Bedürfnissen, sei es die Fußbodenheizung oder der Glasfaseranschluss. Die Wohnungen haben nun eine Größe zwischen 53 und 71 Quadratmetern und sind nun bezugsfertig.

Der ambulante Pflegedienst des „Mückenberger Ländchen“ wird auch den künftigen Mietern auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene pflegerische, hauswirtschaftliche und Angebote der Betreuung unterbreiten. Und das alles im wahrsten Sinne des Wortes, in unmittelbarer Nachbarschaft. Die gelungene Verknüpfung von Wohn-, Pflege- und Betreuungsangeboten garantiert tatsächlich ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden bis ins hohe Alter und bei Eintreten von Pflegebedürftigkeit. Die ersten Interessenten waren begeistert.

Um auch entsprechende Bedingungen im Umfeld innerhalb der gewohnten Umgebung zu erreichen, soll das quartiersbezogene Wohnkonzepte weiterentwickelt werden. In einem ersten Schritt wurde im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Lauchhammer die Erneuerung der Fußwege und die Errichtung entsprechender Freiflächen vereinbart.

Fotos: GWG



<https://bbu.de/beitraege/gwg-lauchhammer-eg-unterstuetzt-aeltere-menschen-mit-wohnangeboten>